

Türkei verweist fünf Öltanker aus Hoheitsgewässern

Istanbul. Die Türkei hat fünf Öltanker wegen fehlender Versicherungen aus ihren Gewässern verwiesen. Man habe die Meerenge Dardanellen gesperrt und sie so aus den eigenen Hoheitsgewässern entfernt, teilte das türkische Transportministerium am Montag mit. Hintergrund ist der seit dem 5. Dezember geltende Ölpreisdeckel der EU. Die Regelung soll Russland dazu zwingen, Erdöl für höchstens 60 Dollar pro Barrel (159 Liter) an Abnehmer in anderen Staaten zu verkaufen. Westliche Versicherungen dürfen seitdem Transporte mit russischem Öl nur dann absichern, wenn die Preisobergrenze eingehalten wird. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/440720.tuerkei-verweist-fuenf-oeltanker-aus-hoheitsgewaessern.html>